

УДК 811.112.2

BISMARCKS ROLLE BEI DER REICHSGRÜNDUNG 1871

К. А. ПЕСКОВ

Научный руководитель В. Н. СТАВСКИЙ

Белорусско-Российский университет

Могилев, Беларусь

Otto von Bismarck wurde am 1. April 1815 im Landgut bei Stendal in Sachsen geboren. Er studierte Rechtswissenschaft in Göttingen und Berlin. Später machte Bismarck eine hervorragende politische Karriere. Als Vertreter des preußischen Junkertums war er ein entscheidender Gegner der Revolution 1948.

Zu dieser Zeit war Otto von Bismarck der Abgeordnete des preußischen Landtages. Im Landtag gehörte Bismarck zu dem äußersten rechten Flügel der Konservativen gehörte. Nach der Revolutionszeit vertrat er Preußen zunächst als Gesandter beim Deutschen Bundestag in Frankfurt. Vom April 1859 bis zum Mai 1862 war er als preußischer Gesandter am Hof des russischen Zaren in Petersburg akkreditiert, später war er der Gesandte in Paris. In dieser Zeit setzte er sich für die Stärkung Preußens und für die Schwächung von Österreich. Deswegen war er der Anhänger der Annäherung Preußens mit Russland.

Otto von Bismarck wurde vom König Wilhelm I. 1862 zum Ministerpräsidenten und Außenminister berufen. Bismarck trat für die Stärkung der Position des Königs und des Adelsstandes im Staat auf. Er unterstützte die liberal-konservative Politik des Königs und den Kampf für die deutsche Einheit unter preußischen Führung.

Bismarck war überzeugt, dass Preußen die Politik „Eisen und Blut“ durchführen sollte, um seine außenpolitischen Ziele zu erreichen, das prägte seine Außenpolitik. 1864 haben Preußen und Österreich Dänemark besiegt. 1866 nach dem Sieg über Österreich wurde Deutscher Bund aufgelöst und der Norddeutsche Bund unter preußischen Führung geschaffen. Österreich hat im Kampf gegen Preußen um die führende Position in Deutschland verloren. Das war der Sieg Preußens und Bismarcks.

1870 provozierte Bismarck Kaiser Frankreichs Napoleon III zum Krieg. Am 19. Juli 1870 erklärte Frankreich Preußen den Krieg. Preußen und die anderen deutschen Staaten haben den Krieg gegen Frankreich gewonnen. Noch während des Krieges von 1870/71 traten die süddeutschen Länder Bayern, Baden und Württemberg sowie Baden der südlich des Mains gelegene Teil von Hessen-Darmstadt dem Norddeutschen Bund bei. Am 1. Januar 1871 entstand das Deutsche Kaiserreich.

Bismarck ist es gelungen Deutschland unter preußischen Führung zu vereinen. Bismarck wurde am 21. März 1871 zum Reichskanzler ernannt und in den Fürstenstand erhoben.